

Raum und Zeit

Raum und Zeit

Der Raum, der Raum, er räumt sich fort,
von Jetzt nach hier, von Hier nach dort.
Und hält die Zeit in seinen Armen,
um sie an sich dicht zu wärmen.

Die Zeit, Die Zeit, sie zeitigt fort,
sie rollt und reift von Ort zu Ort
und küsst den Raum in feiner Weise,
verschmolzen lieben sie sich leise.

Das Kind, Ein Kind von Raum und Zeit
Wird nun zur Raumeszeit vereint,
das spielt und wächst und Träume sinnt;
aus Raum und Zeit wird Traum und Kind.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)